

**technos**  
07/19 124



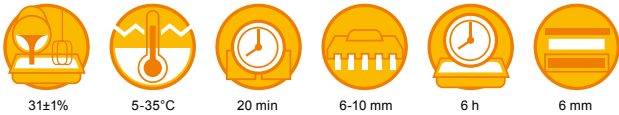
### **TECHNOS**

Hochweißer Zementkleber ohne vertikales  
Abrutschen, zum Verlegen von  
Keramikfliesen.

**Klebstoffe  
und Haftmittel**

**TECHNOKOLLA®**





# technos



## WICHTIGSTE EIGENSCHAFTEN

Einkomponentenerzeugnis  
Kein Abrutschen  
Sehr gut zu verarbeiten

## AUSSEHEN

Hochweißes Pulver

## HALTBARKEIT

12 Monate in trockener Umgebung

## EINSATZBEREICHE

- Verlegung im Innenbereich auf Wänden und Böden von saugfähigen Fliesen kleinen Formats, wie: Cotto, Zweibrandware, Einbrandware.

## UNTERGRÜNDE

Zementputze, Kalkzementmörtel, Gipsputze<sup>1</sup>, Anhydritestriche<sup>1</sup>, Zementestriche.

<sup>1</sup> nach vorheriger Auftragung von PRIMER-T PLUS

## BESCHAFFENHEIT DES PRODUKTS

TECHNOS besteht hauptsächlich aus hochwiderstandsfähigen Zementen, ausgewählten mineralischen Silizium-/Quarz-Füllstoffen und besonderen Zusätzen.

Fordern Sie für weitere Informationen das Sicherheitsdatenblatt beim technischen Büro an oder laden es von der Website [www.technikolla.com](http://www.technikolla.com) herunter.

## VOR DEM VERLEGEN ERFORDERLICHE MASSNAHMEN

Die Beschaffenheit der Untergründe muss die Anforderungen der geltenden Normen erfüllen. Insbesondere müssen Untergründe perfekt eben, solide und maßstab stabil sein; sie dürfen keine unfesten Stellen aufweisen, die leicht abgetragen werden können; sie dürfen nicht verformbar sein, müssen gereift sein und dürfen nicht durch Öl, Fett, Abrüstmittel, Ausblühungen, alte Verkleidungen und sonstige Flächenbehandlungen verschmutzt sein. Zementhaltige Untergründe dürfen nach der Verlegung des Produkts kein Schwindverhalten aufweisen. Immer darauf achten, dass sie korrekt ausgereift sind. Immer die geltenden Normvorgaben beachten.

Je nach Zustand des Untergrunds und der abzutragenden Fremdstoffe, geeignete Vorbereitungstechniken anwenden: Reinigung mit Hochdruckstrahl, mechanischer Abrieb oder trockene Sandstrahlung. Nur so werden alle Materialrückstände sicher entfernt, die die Haftung des Produkts am Untergrund verhindern könnten.

Den Untergrund auf Risse prüfen und ggf. mit einem geeigneten Produkt abdichten, wie beispielsweise mit Epoxidharz REPAIR.

## Klebstoffe und Haftmittel



## EMPFOHLENES ZUBEHÖR



Rührgerät



Weißer Gummihammer



Spachtel 8x8 mm



Spachtel 10x10 mm

Unter warmen Witterungsbedingungen und bei stark saugenden Untergründen, diese vor dem Verlegen gut benetzen. Auf der Oberfläche dürfen sich keine Wasserschleier bilden. Die Oberfläche darf sich nicht feucht anfühlen und soll keine dunklen Wasserflecken aufweisen. Der Untergrund muss mit Wasser gesättigt sein, die Oberfläche aber trocken.

Bei kleinen lokalisierten Einsenkungen oder Kiesnestern kann man den Boden im Fall von Beton 24 h vor dem Verlegen mit TECHNOS (max. Dicke 3 mm) nivellieren. Für höhere Dicken sind vor dem Verlegen die Spachtel RASO, GAP oder GAP-R zu benutzen.

### VORBEREITUNG DER MISCHUNG

TECHNOS mit ca. 7,9 l sauberem Wasser pro Sack vermischen (31±1%), bis man eine homogene, klumpenfreie Mischung erhält. Am besten eine Rührmaschine mit niedriger Geschwindigkeit (ca. 500 U/min) verwenden, weil eine sehr hohe Geschwindigkeit die mechanischen Eigenschaften des Produkts beeinträchtigt. Etwa 3 Minuten ruhen lassen, noch einmal kurz aufrühren und mit dem Verlegen beginnen. Das so erhaltene Produkt ist eine cremige, gut mit dem Spachtel aufzutragende Masse mit sehr guter Thixotropie.

### AUFTRAGUNG

Die Auftragung erfolgt mit Zahnspachtel.

Eine ausreichende Menge Produkt auftragen, damit die Fliesenrückseite vollständig bedeckt ist.

Die Verlegung erfolgt bei feuchtem Klebstoff, indem man die Fliese korrekt andrückt, um einen guten Kontakt mit dem Klebstoff und somit eine perfekte Haftung zu gewährleisten. Sollte sich auf der Klebstoffoberfläche ein Film gebildet haben, muss die Klebstoffschicht entfernt und eine neue aufgetragen werden.

Den angetrockneten Klebstoff keinesfalls mit Wasser benetzen: dies würde die Haftung beeinträchtigen.

Die Verlegung nicht unter direkter Sonneneinstrahlung oder bei starkem Wind/Durchzug durchführen.

### HINWEISE UND EMPFEHLUNGEN

#### Nicht auftragen:

- auf Beton, Gipskarton, alte Fliesenbeläge im Freien, Holz, Vinylbeläge, Metall
- große Formate
- im Außenbereich
- bei Temperaturen unter 5°C oder über 35°C
- in Schichtdicken über 6 mm
- auf die mit RASOGUM + oder Produkte der RASOLASTIK-Reichweite

### VERBRAUCH

Spachtel	6x6 mm	8x8 mm	10x10 mm
Technos	~ 3 kg/m <sup>2</sup>	~ 4 kg/m <sup>2</sup>	~ 5 kg/m <sup>2</sup>

Die Verbrauchswerte beziehen sich nur auf die Spachtelbenutzung und glatte Untergründe.

TECHNISCHE DATEN	WERT	ANFORDERUNG	NORM
Reifezeit	10 min		
Topfzeit	*6 h		
Klebeoffene Zeit	*20 min	°20 min	EN 1346
Korrigierbarkeitszeit	* ~ 45 min		
Begehbar nach	*24-36 h		
Wartezeit zum Verfugen des Bodenbelags	*24-36 h		
Wartezeit zum Verfugen des Wandbelags	*4-6 h		
Voll belastbar nach	*14 Tagen		
Senkrechtes Abrutschen	≤ 0,5 mm	°≤ 0,5 mm	EN 1308
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung	~ 1,2 N/mm <sup>2</sup>	°≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>	EN 1348
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung	~ 0,5 N/mm <sup>2</sup>	°≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>	EN 1348

° gemäß der Norm „EN 12004“.

\* Diese Zeiten beziehen sich auf eine Temperatur von 23°C-50 % r.F. Die Zeiten verkürzen sich bei höheren Temperaturen und verlängern sich bei niedrigeren Temperaturen.

## AUSSCHREIBUNGSTEXT

Die Boden- und Wandbeläge aus Keramikfliesen sind mit einem Pulverkleber auf Zementbasis der Klasse „C1T gemäß der Norm EN 12004“ Typ TECHNOS von TECHNOKOLLA zu verlegen, der eine Bettdicke bis zu 6 mm auf Zementuntergründen gestattet.

**Technokolla** empfiehlt, Einsicht in das Dokument „**Nähere Informationen**“ zu nehmen, das den Inhalt dieses Merkblatts integriert und vervollständigt. Das Dokument kann im PDF-Format von der Website [www.technokolla.com](http://www.technokolla.com) herunter geladen werden.

Die Technik und Anwendung betreffenden Ratschläge, die in den technischen Merkblättern stehen oder mündlich und schriftlich durch unser Personal als Kundendienst erteilt werden, sind das Resultat unserer aktuellen und besten Erfahrungen. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Bedingungen der Baustelle und die Ausführung der Arbeiten nehmen können, sind diese Informationen unverbindlich und daher gegenüber Dritten weder rechtlich noch auf eine andere Weise als verpflichtend zu betrachten. Diese Informationen stellen den Endbenutzer nicht von seiner Verantwortung frei, unsere Produkte zu testen, um ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatz sicherzustellen. Wir empfehlen daher dem Kunden/Benutzer, die Technokolla-Produkte vor dem Einsatz zu erproben, um sicher zu sein, dass sie für den jeweiligen Zweck geeignet sind. Der Endbenutzer muss außerdem prüfen, ob dieses technische Merkblatt noch dem letzten Stand entspricht oder ob es schon durch eine neuere Ausgabe ersetzt worden ist. Vor der Benutzung unserer Produkte sollten Sie daher stets die neueste Version des technischen Merkblatts von unseren Internetseiten [www.technokolla.com](http://www.technokolla.com) herunterladen.